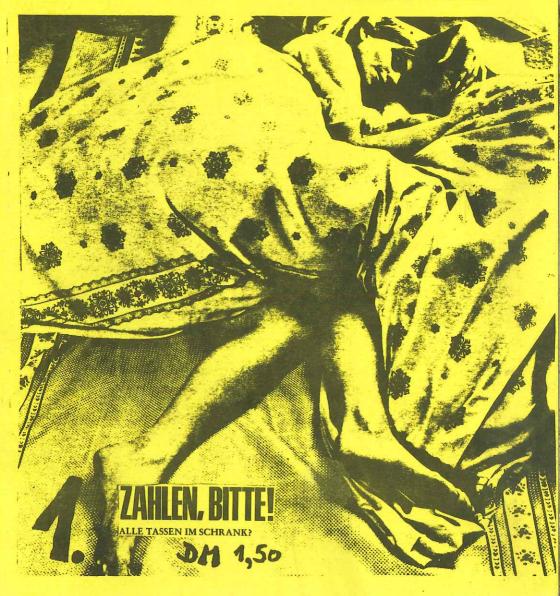
Es gibt viele Sachen, die man zu zweit vor dem Einschlafen machen kann. Lesen, zum Beispiel.

Mana-Lagic Die Zeitschrift für das Leben zu zweit



Hier erfahren Sie <u>alles</u> über / **Mode?**

Thirty-Nine CLOX/ clocks/39 clocks Gesprächsfetzen-mehr oder weniger gezielte Fragen-Anekdoten/bla bla/mißverstandenes-intelligente oder nichtige Be-und Anmerkungen/Geschichte und Zu-Kunft/der große Gegendarstellungs-clex-Schwinelhype/überflüssiges -Die Zu-Kunft gehört ... ja, wem?wenn überhaupt!

Fangen wir an Ja, daß wir 1000 mal den Drummer gewechselt haben ...

... von Automats-Zeiten an ... Zwanzig Drummer gehabt ..., 50 Bassisten Fangen wir mal anders an(die Gretchenfrage bei so intelligenten Leuten wie den clox). Wie seid ihr zum/auf PUNK. äh. gekommen?

Wir waren schon vorher DA! lähnliche Musik haben wir schon immer gemacht, Punk ist schließlich nicht die Erfindung von IRGENDWEM. Nur hat unsere Musik durch die punk-SACHE mehr Richtung be-

Wann hast Du angefangen, Musik zu machen bzw. deine Vorstellungen von Musik zu verwirklichen?

mit elf JAHREN ...

auf der Wandergitarre ...

Ne, gleich elektrisch. Alles andere würde gegen unser Image verstoßen!Unsere erste Gruppe waren die killing rats, mit denen haben wir auch schon Auftritte gemacht, MC 5 Sachen und so... richtige Songs mi Gesangsmelodien, aber eben alle nachgespielt und das war der SCHEIB, es sollte keine Gruppe wie ROTZ KOTZ werdendie haben wir anfangs immer Ramones Revival Band genannt, na ja was anderes gabs trotzdem nicht, war schon zu der Zeit gut ...

Wir fanden das ziemlich abgefuckt, daß Gruppe wie die (RK) aufgekommen sind, da war die Sache echt tot, das sind alte Leute, die noch versuchen Kohle zu machen... (ich hör schon gewisse Leute

grinsen-die red.)

Ihr habt mal auf der documenta gespielt Ja, mit dem Dieter von den New York Niggers ...

das muß doch schon reichlich lange her sein?

Keine Ahnung, ich hab' kein gutes Zeitge dächtnis. Na ja wir hatten ne Zusage. daß wir auftreten können!Wir sind mit der Anlage aufgekreuzt, da hieß es plötzlich. ihr könnt nicht spielen. Wir haben uns schließlich geeinigt, daß wir wenigstens vor dem Eingang der documenta auftreten Aber da wollte DER JOSEPH BEUYS eine ar Abschiedsrede halten und der hat sich natürlich fürchterlich von unserer MU-



Kitzler, un nu kriecht se keen Orga

neuesten 39Clocks-Single)

der

Erschienen siamesic

Radioactivity makes

and dance.

riends on Nase

mangs sogar auch

genetic champs, that makes sence.

monkeygirls,

of al

best a monkey

the

I I Got in a bomberplane,

brain?

in my

in my

Absent Absent Drinking Cuba Libre.

I seen Nixon

mit "The" und elnem erroungs", wie z. B. The Ramones, The Members, The Shirts, The Motels oder Phantasienemen wie Devo Neue Gruppennamen tauch erballhomungan wie XTC-Ec -Ray-Spex oder sprachliche en auf, jetzt wieder wie um und Ohr waren die Rennzelchen sines Punkers, Nicht selten floß Blut auf der

eines Punkers wie starker Pillen sum gehört ebenso zum Image Enormer und öffentlich zur Schau getragener Alkoholkon- Hundehelsbänder und -felnen auf dem Sektor bis zum Schlaf sowie Ketten wurden zu Kleidungsstücken, wie überhaup anzug alles möglich wer

zwischen Gruppen und Publikum waren die neue Art, Gefallen Schlägereien und Bespucker sine neue Art von Künstlerna- Extrem kdize Haare vondt Ld., Die Musiker erfanden für gründig nicht geldimmt und men wie Johnny Rotten, Sid Tchaikovsky, Elvis Costello. Vicious, Robert Gotobed,

was viel aufsehenemegende

Love" wurde durch "Fuck ersetzt und wo mögilch

Das Four-Letter-Word

rerbrauch.

the night palither Farber und de-Wil eyes burn Make my pet look female-styled The dawn was black, now is it My hair gleams softly through

X-Ray visions makes my

the wall of ignorance embryonis heart beat tubes ed

subterranean laboratory The wonderhands of Dr. Barnard Absent in... In chemical Born in Made my



autoMATS meistens irgendwelche LOU REED-Sachen verhackstückt, z.B. beim ersten Auftritt in der Glocksee-Disco. ..

NEIN, da war nichts von Lou REED dabei, das war crimson&clover(HOFFENTLICH IST DAS korreat geschrieben?-die red.), das klingt ähnlich wie SWEET JANE, .. echt WAHR!! Das sollte eine Parodie sein und war überhaupt

Ne Ausnahme.Die Musik war ziemlich ungeschliffen, solche Sachen machen wir heute

nicht mehr.

Ich hab irgendwo gehört, ihr habt mal im GRAMMOPHON(folk-kneipe in der OSTSTADT) gespielt und wart als COUNTRY&WESTERN-Gruppe angekündigt(remember the ants?) Wir haben da auch nur C&W gespielt.Der Besitzer war auf jeden Fall mit den Nerven fertig. Unsere Besetzung hat sich seitdem 1000 x geändert. Wir haben den ganzen Ballast abgeworfen, d.h. Bass und Schlagzeug, bzw. ihre Besitzer.

Ihr seild nur noch zu ZWEIT plus Rhythmusmaschine?!

JA, JA die Drummer hatten sowieso nie viel

Auf dem Altstadtfest habt ihr euch noch herabgelassen "gängige " Rocksongs zu spielen ..

JAJA, das war... das lag am Sängerder hat nun wirklich gegen jedes gesunde Stilempfinden verstoßen, mit seinen kranken Posen und seien abgefuckten Biertischwitzen Wie seid ihr überhaupt an dieses InDividuum gekommen?

Über ne Anzeige, wir wollten's echt mal ausprobieren, außerdem kann man die Altstadtfeste sowieso vergessen, da kriegt man eh! einen schlechten Sound gemixt.

Das hab ich am Vortag bei unserem BLITZkrieg-GIG mitgekriegt, da flogen sogar ein paarmal die Sicher ungen raus.

Ja, das machen die unter Umständen mit Absicht ...

Kannst DU mal die Musik von KILLING RATS/ AUTOMATS/CLOCKS charakterisieren, Unterschiede/Einflüsse und so? Einflüsse ..?

Ja, du hast vorhin gesagt K-Rats Schockname, Punk-Klische ..

Das sollte auch bewußt klischehaft sein, du mußt dabei bedenken, das es zu der Zeit keine Punkgruppen in Hannover gab, denn Rotz kotz haben viel später angefangen und die punkmessage rübergebracht(from over the channel). Na ja, wir haben nie so "richtigen" "punk" gespielt ... das war nie so dieses richtige P-ZeUg, was "man" so spielt ..das haben wir auch nie vorgehabt!

Dann haben die Leute also gesagt, da: muß Punk sein?

eans oice-

EÞ

Wir haben uns gedacht, wenn das laut und aggressiv ist, dann könnte man das gut PUNK



the sun-ter don't id symbols your mask t a choice your voice! s tte Oh boys What a c I'm your o s o o Where You | Sign

nichts Neues, etwas Schlechtes, alles Das habt ihr also von euch aus gesagt? 3-Akkord-Stil? Nein, es war nicht der Versuch irgendwelche englischen Bands zu kopieren und wim waren damals auch technisch besser, als andere Gruppen, z.B. BLITZKRIEG. Nur meiner Meinung kann man das nicht vergleichen, weil beide Bands etwas ganz anderes aussagen wollten. Ja,ich fand auch, daß das bei Blitzkrieg authentisch wirkte. Wir haben dann auch unseren Stil gewechselt.Wir brauchten das Gute zu nichts mehr zu sagen.Die habens besser gesagt. Thr habt dann als AUTOMATS weitergemacht. Wie kam es zu DEM Namen? Es gab soviele Gruppen, Boomtown Rats etc. SULT BORROOM die alle dieses rats drin hatten. Das wurde zum Klischee, es war uns zu dumm, wir daze wollten aus dieser Ecke weg, der Name war zu direkt, vielleicht .. AUTOMATS ist ග් irgendwieder Name past auch besser in diese In NEW WAVE Zeit, Synti-Musik und Industrie-Kult ... most Killing Rats, da war klar, das das ganze nur alway kurzer Trend ist, der schnell zu Ende gebt. während den Namen AUTOmats kannst Du die my gante Zeit verwenden. CO Hat sich die Musik entschieden geändert? Was Wa Sie war am Anfang, wiegesagt, auch noch he ziemlich ungeschliffen, aber wir haben schon he mehr Songs gemacht, das hatte mehr Stil und did, der Name hat uns auch irgendwie dazu verpflichtet.Wir wollten nicht mehr so schnell Was in ein Klischee reinrutschen, wie es bei he Rotz Kotz passiert ist, die irgendwo überdaze. he haupt nicht dahinterstecken, daß sind zB Whatever keine besonders aggressiven Leute ... Whoever Modeheinis wie die VIBRATORS interesting my bloody hands 00 00 Aber die VIBRATORS haben doch mehr Stil ... interestin ಹ Dann kam irgendwann eure merkwürdige Power-33 Pop-Phase. Habt ihr dahinter gestanden? the kitchen sink. Auch nur ein Trend, der sich als Trugschluß æ always the refrigatorerwies. Sampler Wie ernst habt ihr das wirklich gemeint? bathing Wir wollten eigentlich nur ausdrücken, daß m most most alway butterbread wir keine Punk-Musik mehr machen und wir and Was haben ein neues Programm gespielt. Fun for Wie seid ihr im Allgemeinen zu Auftrittsmy my möglichkeiten gekommen.? Φ Was Wir sind rumgegangen und haben gefragt und Un th tilbe 60 Was Ø alles genommen, was wir kriegen konnten, Was waitin toaster in flowing out did. Haus der Jugend ... Fortsetzung Folet! Ø dem stomach, Heats he 0 14 P hexames, h the meat was, does Erschienen auf are the was, skin, hat's that? Explosion 02 sharks he dn the

his

found Was

Was

and The

hatever

8 E

Whoever

Opening

Posed Cause hatever

8 B

Whoever

für Individua

Eine Fahrt in den Süden der Republik oder wi E werde ich berühmt!

Nach dem phantastischen LILIPUT-Gig im S.O. 36, bei dem ich auch den bekannten Chronisten HOLLOW SKAI traf, übrigens völlig überraschend; dennn was tut er hier; beschloß ich ein Fan zu werden und zwar ein richtiger! Di e Gründe liegen auf der Hand, sind mir aber erst durch das zusammentreffen dieser Dinge bewasst geworden. (You know: Bewaßtseinserweiterung!) A LITTLE.

Also H. S. ist ein Fan von LILIPUT und außerdem verliebt. Warum kann ich nicht auch so sein? mit diesem seligem Leuchten in den Augen. das verklärte Lachen einer wirklich hoffnungslosen Liebe! LOVE A LITTLE

Der Auftritt war wie gesagt phantastisch. Mein Intresse pendelte zwischen der Bassisting t (ich konnte schon in der Grundschule immer ein Intresse pendelte zwischen der Bassisting in der Grundschule immer und der Schlagzeugerin, dann zu allen ander- gute Nebensätze schreiben), aber Spaß beisei en und erlosch schließlich ganz. Nein, diese Gruppe ist es nicht. Und trotzdem ich wollte es noch einmal wagen. Dazu bewegte mich unt gründ geine Reise der Band nebensätze schreiben), aber Spaß beisei te: "Da vorne steht 'ne Ampel", bald ein Muß für jeden Führerscheinanwärter? In störmenden Regen dann ein fast nicht über bot mir an, ihn auf seiner Reise der Band nebensätze schreiben), aber Spaß beisei te: "Da vorne steht 'ne Ampel", bald ein Muß für jeden Führerscheinanwärter? In störmenden Regen dann ein fast nicht über schulder aus der Grundschule immer den und er Schulder Schulder Schulder Schulder Schulder und Abstahren, großen blauen Schildern usw. nach ach, ihn und seine zwei Freunde, aus der Grand Köln. uppe der NORDSTADT-NEGER nach Düsseldorf zu Köln. begleiten. Ich reiste also dem vermeintlich Dort gibt es den Kölner Dom, die langweiligs em Glück entgegen, das jungfräuliche Gemüt voll Poesie, den Magen voll Bier.

das nächste Konzert stattfinden sollte, dann er gleichnahmigen Sendung von Radio Bremen). nicht auf meinem Schoß reisen wollte, und les staendig laut-hin-und-herfahrenden gro

und dann nocheine. Was soll man dazu noch ste Ziel der Reise, das Thema, um das seit Tagen gen? Es kostete keinen Eintritt, dafür gab unsere Gedanken kreisten: Studio B. es Keine Getränke. Es war farblos (der Raum Der Mäck am Eingang wollte uns nicht reinlas mir ein Lied widmete (Die Matrosen für den Mekka der Punks in dieser Gegend - ist jetz! das Heiligtum derer die "In" sind.

Übernachtung bei einem dieser Leute, allerdings ein sympatischer Vertreter dieser Spezie. Er unterstützte unsere bekifften Gedanken-Ketten durch eigenständigem auflegen der Platten, die im nächsten Gedanken gedacht worden wären (habt ihr das verstanden?). Und was für Musik! PERE UBU und COMEDIAN HARMON-ISTS. Ist das die Liebe der Matrosen?

Am nächsten Morgen fand ich ein Bier und vergaß zu trinken, weil wir sofort wieder nach Düsseldoof aufbrachen (oder nur in die Innenstadt, oder wohin, ist ja alles ein großer glücklicher Städtebrei da) in Richtung Frühstück und DER PLAN. Das Frühstück war beschißen. Dafür wurde ich durch die Bekanntschaft mit den Herstellern nicht ganz so neuer, doch immer populärer werdenden Verkehrs



regeln auf Schallplatte reichlich entschädig

te Innenstadt der Welt, bei "Wimpy" eine di ke, nette Kellnerin, den Spatz vom Wallraft Und ich fand... zunächst das OKIE DOKIE, wo structure B des WDR (nicht zu verwechseln mit d

etztendlich das Haus der Jugend (erbaut mit sein roten Autos (Feuerzeuge?) und einem geko Mitteln unserer Amerikanischen Freunde im Z Mitteln unserer Amerikanischen Freunde im Zunnten Stop durch abwürgen des Motors bei def uge der Pro-Amerika-Propaganda) in Solingen ekten Anlasser und drauffolgendem anschieben Mitte (richtig da wo die ganzen scharfen Sa des Fahrzeugs im dichtem Feierabendverkehrs Es spielte zuerst eine Band, dann noch eine Ziel der Reise, das Thema, um das seit Tagen

sowie die Leute) und richtig schön langweil sen, obwohl wir im Besitz einer Eintrittskar sowie die Leute) und richtig schon langwell; te waren, HANS-A-PLAST waren gerade außer He g. Trotz eines Versuches der Sängerin, die us, ein Bummel in der Innenstadtfront kam g mir ein Lied widmete (Die Matrosen iur den Wrade recht, der jedoch unsere Laune verschl Bürgermeister von Kreuzberg), besserte sich Wrade recht, der jedoch unsere Laune verschl meine Laune erst. els es wieder Gehauhe gab Bürgermeister von Kreuzberg/, passelve state chterte, schlimmer als nannovel, meine Laune erst, als es wieder Gehauhe gab inem Androiden-Comic und außerdem gab's kein inem Androiden-Comic und außerdem gab inem Androiden-Comic und auß e billigen Hawai-Hemden (das soll gerade mod

ern sein).

Beim zweiten Anlauf zum Ruhm waren wir souve räner, weil schlechter gelaunt, ließen uns n icht abweisen, und durch energische Telefona te verschafften wir uns Einla3 und kamen zu einem Tagesausweis, ohne Personalien anzugeb en, nichts, niemand hannte uns und wir hatte n leider keine Bombe dabei. Harmlosen Punks dagegen werden Micky-Mouse-Fahnen abgenommen und sonst - so ist's also schon um unsere (i nnere) Sicherheit bestellt. Allerdings sind die abgenommenen Gegenstände denn auch wiede r aufgetaucht (who cares).





an dem wir uns befanden, das Geschehen gehör t nicht an die Öffentlichkeit und es darf k einen Tourismus geben in Gevelsberg-Silchen e, im natürlichen Paradies. Ja, geht nur ih r Ungläubigen, folgt dieser unsicheren Orts beschreibung und merket- das ihr gefehlet h

Auf der Rückfahrt über die selben Autobahne n ein kurzer Halt an einem mit jungen Mensc hen überfüllten Rastplatz (welch! Freu de in der Fremde) den wir mußten einige Gru ßworte an

SCHICK

Zurück in der Stafft des kursierenden Wahnsi nns starteten wir eine 3-Tage-Mammutfete (w ie sie nur hier geschehen kann) über die an anderer Stelle berichtet werden wird.

Auf dieser Fahrt ist mir unter anderem eini ges klar geworden. Z.B., daß nur in diesem Gebiet, Lieder wie "Das Industriemädehen" e ntstehen können, daß es dach noch echte Lie be gibt, und überhaupt. Ein Scheiß-Staat! Ach ja, noch was! Warum heißt dieser Artike l wohl: "Wie werde ich berühmt?"?

Die angereisten Punks wußten, was zu tun war, sie scherten sich einen Dreck um Verbote und pogoten (so heißt das wohl, glaube ich) und rannten über die Bühne. Doch das ist alles noch nichts gegen das was noch kommen sollte. PHIL war gut, von ihm auch der ausspruch des Abends: "Coke is good for you!"

Den treuen Verehrern aus Hannover wurden Lied er gewidmet (auf diesem Wege Dank für die net te Geste und die Wahlkampfhilfe und die Beför derung zum Oberbürgermeister!)

Doch dann ich fast aufgehört zu hoffen, eine Erkenntnis durchzuckte mich, begleitet von ein nem fürchterlichem Schrecken und gleichzeitig

Erkenntnis durchzuckte mich, begleitet von eiß enem fürchterlichem Schrecken und gleichzeitig er Erleichterung: Die Walpurgisnacht bricht an!? Ach Scheiße falscher Film. Also nochmal, eine Erkenntnis durchzuckte mich, begleitet von einem fürchterlichen Schrecken und gleichz eitiger Erleichterung: Die beideh roten Licht er dort vor mir, an der Kamera, die auf mein Gesicht gerichtet, konnten nur eins bedeuten: Ich bin im Bild! Wie lange hatte ich mir das gewünscht, ich in Großaufnahme, mein Traum, Star auf dem Bildschirm. Ich drehte mich weg und trank ein Bier.

Nach dem Auftritt plauderte ich mit den Grupp en mitgliedern, alles war sehr ernüchter nd Lagebesprechung nach dem Konzert. Dann Aufb ruch nach Gevelsberg-Silchede, und hier muß i ch den Bericht (auf Bitte meines Begleiters) unterbrechen, denn der Ort an dem wir uns bef

ZOOM-Children DINAH! Walter Matthau, Monty Hall, game-show host Bobby Van, actors Brett Marx and George Gonzales, the Oakridge Boys gospel group. (60 min.)

LASSIE—Drama (20)

Part 1. An abandoned mongrel to to protect a flock of sheep from wild dogs. Corey: Robert Bray. Conclusion. The diamond-thieving Mr Freeze (George Sanders) kidna aseball star, Batman: Adam West 9 CHILDREN'S PROGRAM ONE LIFE TO LIVE-Serial 6 STAR TREK-Adventure Kirk (William Shatner) tries to outwit colonizers from Andromeda who assume human form to seize Enterprise. (60 min.) ELECTRIC COMPANY-9 BONANZA-Western 23 MICKEY MOUSE CLUB BW "Fun with Music Day" features Doree Tracey and the Mouseketeers in a pro-The family is elated by Herman's purchase a deserted ghost town Herman: Fred Gwynne. Lily: DeCarlo. Bernie: John Hoyt. (2) (12) NEWS 3 GENERAL HOSPITAL-Serial 7 BEWITCHED-Comedy_ Part 1. Sam's father (Maurice Evans) tries to turn Darrin into a warlock Darrin: Dick Sargent **(3)** SESAME STREET @3 FURY-Drama BW Pete panics when he

of flying-saucer sightings. P

liam Fawcett.



In der Dämmerung findet das eigentliche Begräbnis statt.Der Sarg ist eine ziemlich große Kiste, aus glattem Holz, mit Stacheldraht umwickelt, daraufgeschrieben nit Filzstift oder Sprühdose die letzen

Früße der noch Lebenden.

Direkt am Grab streiten sich zwei, einer fällt ins Grab, alles lacht. Ihm wird her-

linige Paare verteilen sich auf die umiegenden Gräber und vertreiben sich die eit.

er Sarg wird in die Öffnung geworfen. An er Grube liest LSD einige Gedichte vor, OSA-PROSA für den Toten und vor allem ür die Hinterbliebenen. Er ist voller chlafmittel und gut in Form. inige fahren einen Betonmischer über den iesweg an das Grab.

Do as Begräbnis fängt nachmittags an, so um 2 Uhr.Da müßten eigentlich alle aufgewacht und ausgenüchert sein.Bei schlechtem Wetter drinnen, sonst draußen auf der Wiese versammeln sich alle geladenen Gäste.Es ist Samstag, damit niemand am nächsten Tag zur Schule oder Arbeit(?)

Wenn alle da sind, fangen sie an über den Verstorbenen zu reden, immer einer nur, damit es alle anderen auch verstehen. Dazu gibts Bier.

Wenn keiner mehr was zu sagen hat, liest jemand, der vonm Verstorbemen vorher dazu bestimmt worden ist, in seinem Testament, den letztem Rundumschlag des V. an seine Feinde und Freunde vor.

Reaktionen kommen, wem 's nicht past, schmeist mit Bierdosen oder Zigaretten nach Redner oder Sarg.

Und doch kann sich niemand der Logik und der Realität der Aussagen entziehen. Sind alle Meinungen fertig, wird das kalte Büffet eröffnet, das aber schon angebrochen ist, weil sich die Offiziellen und einige andere nicht zurück gehalten haben. Musik gibts vom Band. Die Stücke hat der Verstorbene auch in seinem Machlaß festgelegt, die ganz alten oder auch die letzten vor

seinem Tode.
Manchmai bricht die Musik ab und vom Band ertönt seine Stimme,die jemanden persönlich anspricht,mit einem Gruß oder einem Kommentar zu einer gemeinsam erlebten Situation,oder sie widmet jemand eine Platte oder erinnert an etwas:Wisst ihr noch: 1980,die große Fete bei ..?
Das Essen ist zu Ende.Bier und Wein fließen in Strömen,viele haben Schnaps geklaut und mitgebracht,einige Haschisch und Tabletten,so daß ungefähr die Hälfte der Trauergäste fast oder völlig breit

ist.



Sie sind nicht von gestern. Prima. Wir auch

Während die Musik spielt, lachen, stöhnen vernehmbar ist, wälzt sich der flüssige Beton in die Grube, seine Freunde erweiden ihm die letzte Ehre: Leere Bierdosen. Schnapsflaschen, Pillenpackungen und Sticker, von anderen Gräbern geklaute Blumen fliegen hinterher, ein paar spucken und einer pinkelt in die Grube, was durchaus nicht abwertend gemeint ist. Alle Paare haben sich jetzt ins Gebüsch, auf die wenigen Matrazen und auf andere Gräber zurückgezogen und ihre Geräusche tönen durch die Nacht. Wer noch solo ist. sucht verzweifelt nach einer Kiste oder sitzt mit anderen in kleinen Gruppen zusammen und trinkt der Bewußtlosigkeit entgegen, die manch einer schon erreicht hat.

Wieder andere, voller Psychppharmaka oder ähnlichem, liegen oder sitzen herum und erzählen ihre Träume und Erlebnisse auf der Tour ducrh den Rausch.

Einer hockt auf dem noch frischen Grab und weint und erzählt dem Toten seine Lebensgemehichte, die der aber schon kennt, denn sie waren enge Freunde.

Am nächsten Tag, wenn alle weg sind und der Friedhofsgärtner den Platz aufgeräumt hat, kommt ein Bautrupp und errichtet auf dem Grab eine ziemlich große Betonwand, auf der sich im Laufe der Zeit die Besucher verwigen dürfen.

Oben auf der Wand ist eine Marmorwand befestigt, darin eingeritzts ROSA-MANFRED SCHMIDT - ER STARB, NACH-

ROSA-MANFRED SCHMIDT - ER STARB, NACH-DEM ER GELEBT HATTE und die Jahreszahl.

Die Beerdigung fand im Sommer statt, in der Nacht des Vollmondes.



Im Gästebuc Zeichnete er als »Kurt Heinrich s Gras von unten betrachten! time Pferd gesetzt und dürfen entspannt Am Wochenende haben Sie endlich auf's rich sich auf Ihren Platz drängelt n vorsichtiger sein und verhindern das man Trotzem sollten Sie sich bei einer Amutatio r Beerdigung entschließen: sehends noch heute solletn Sie sich zu eine ing bekommen und Ihre Laune bessert sich zu ingelegenheit können Sie jetzt einen Vorspr oh rechtzeitig nachgeholt in einer gewissen e jedoch nicht zu beunruhigen alles wird no Am Freitag keine Unfallgefahr das braucht Si lle Vorbereitungen verhindert ran eine neue Vorbereitung zu treffen die ngen ab und machen Sie sich unverzuglich da h zu rechnen war brechen Sie alte Vorbereitu Eine neue Lage ergibt sich mit der unmöglich Verlobungen - Hochzeiten - Unfälle rrliche Erlebnisse haben e mit Monne die Durststrecke Sie werden hig den Appetit verderben und übrewinden Fragen Sie Ihr Horoskop: Lassen Sie sich Fragen Sie Ihr Horoskop! the thinks of a sound of



"NACH DER ATOMAREN WELTRE-

VOLOTION, DEM SCHEITERN DES

NASA-PROGRAMMS, UND DEM GR-

OBEN CHOMEINI, IST 'PSYCHO-

DIE 39 clocks STEHEN IN BES-

BEAT! THE NEXT BIG SHOT!"

TER TRADITION KLASSESCHER

EIN BERICHT VON PIGGY ABC
SEIT JAHREN GEISTERT IN DER
LOKALEN UNDERGROUND-SCENE
EIN PHÄNOMEN, DAS SICH JEDEM ZUGRIFF ENTZIEHT.
"THE 39 CLOCKS, DON'T MOVE"
1977 VERWIRRTEN DIE CLOCKS
DIE STUPIDEN HARDROCKER, ALS SIE ALS ERSTE PUNK-BAND
HANNOVERS FURORE MACHTEN.





Dokumente großer Leistungen

Hannover, den 13.6.1980

An die Bewohner des 3.Stocks, Velberstr.5 Uwe Schmidt und Besucher

In den letzten Wochen habt Ihr uns häufiger vorgeworfen, unser Verhalten sei unfähr. Der Fairness halber wollen wir Euch darum mitteilen, wie Wir uns in Zukunft zu Euren permanenten Ruhestörungen verhalten werden.

Da von den betroffenen vier Leuten drei berufstätig sind und einer gerade mitten in Prüfungsvorbereitungen steckt, halten wir es nicht mehr für zumutbar, jede Nacht damit rechnen zu müssen. daß man aus dem Schlaf gerissen und über längere Zeit belästigt wird. Bei dem nächsten Fall von Ruhestörung werden wir daher zunächst die Polizei verständigen und dann vom nächsten Abend an im Hotel übernachten, solange Ihr noch nicht aus der Wohnung ausgezogen seid.

Eine Rücksprache mit unserem Anwalt hat ergeben, daß wir die dadurch entstehenden Kosten ohne Probleme einklagen können. Dazu kommen natürlich noch unsere Anwalts- und die Gerichtskosten.

Falls Ihr darauf setzen solltet, daß bei Euch kein Geld zu holen ist, solltet Ihr Euch vorher bei einem Anwalt genau nach den Folgen eines Offenbarungseides - etwa in Bezug auf eine Kreditaufnahme oder eine weitere Wohnungssuche erkundigen. Wir würden es an Eurer Stelle nicht tun.

Also überlegt Euch, wieviel Euch Euer nächtliches Musikhören wert ist.

Die Bewohner des 2.Stocks

Wer Schwierigkeiten mit seinen Mitmietern oder seinem Vermieter hat dem empfehlen wir:

bis ins Kleinste! Mietrecht für Mieter - Juristesche Ratschläge zur Selbsthilfe ro ro ro-sachbuch nr. 7084 - DM 4,80 (Taschenbuch) Es ist gegliedert von Ratschleg f. Wohnungssuchende bis Beendigung eines Mietverhälisses Das geilste Buch was über's Mietrecht kenne!!!!

POLIZEIÜBERFALI AUF DIE

Samstag, 17. 5. 80 im selbstverwalteten Kommunikationszentrum Bambule in der Helmstedter Straße 167:

Zu Beginn eines Konzerts der Hamburger Funkgruppe "Buttocks" tauchen 4 Bullen auf, weil Scherben auf der Straße liegen. Als wir die Scherben

zusammengefegt haben, gehen sie wieder. Als nach Beendigung des Konzerts - kurz nach 2200 Uhr - viele Leute schon nach Hause gegangen sind, kommen wieder Bullen, zunächst 2. Sie wollten in der Bambule den Verantwortlichen für eine abgebrochene Autoantenne finden. Wir lassen sie nicht hinein und fragen nach einem Hausantenne linden. Wir lassen sie hicht ninein und fragen nach einem naus durchsuchungsbefehl, worauf sie die Personalien des Fragers aufnehmen. Die Bullen werden aufgefordert, ein Telefonat mit einem Anwalt abzuwarten und hören anschließend der Frau, die telefoniert hat, nicht im geringsten zu. Sie hätten "ihr lechtswissen nicht auf der Klippschule gelernt" (m. a. W.: Sie haben es noch nicht einmal dort gelernt). Zwischendurch rufen die - mittlerweile + - Bullen Verstärkung; ca. 30 tauchen vor der Bambule auf - wie wir später erfahren die gesamte Einsatzbelegschaft Münzstraße, so laß sie sogar nicht mehr in der Lage sind, einen Streifenwagen zu einem gleichzeitig stattfindenden Unfall in der Nähe zu schicken.

Nun wird die Frau, die mit dem Anwalt telefoniert hat, abgeführt, weil sie das sehr einseitige "Gespräch" mit den Worten: "Nun verpiss dich mal endlich" beendet hat. Wir versuchen, den Wagen, in den sie gezerrt

wird, aufzuhalten.

Und nun geht's richtig los: die vor das Auto gelaufenen Leute werden unter Finsatz der Chemischen Keule und Knuppeln vom Auto abgedrängt die im Auto sitzende Festgenommene muß sich Bemerkungen anhören wie: "Fahr doch drauf" und: "Sowas vie die Sambule müßte schon längst ge-schlossen werden" und ähnliches

DIE "CHEMISCHE KEULE" - CHLORAZETOPHENON (CN) ist ein chemischer Kampfstoff und gehört zu den Giftgasen der Weißkreuzgruppe. Diese wurden nach der Anwendung im 1. Weltkrieg international für die Anwendung im Kriegsfall durch den Völkerbund, die Genfer Konvention 1925 und eine UNC-Deklaration 1969 geächtet.

Gleichzeitig stürmen die Bullen, mit der Chemischen Keule um sich spritzend, den Laden und nehmen einen von den "Buttocks" fest (wobei ein nervöser Beamter seine Handschellen nicht aus der Hose bekommt), scheinbar weil er gerade sein Schlagzeug abbaut (höchst verdächtige kriminelle Handlung). Ein paar andere "Helfer" verfolgen durch den Hinterausgang einige Leute in die über der Bambule gelegene Wohnung. Erst als jemand sagt, daß Kinder im Haus sind, hören sie auf, zu sprühen. und verlassen "tränenden Auges" den Ort des Geschehens. Als die "Freund - und - Helfer" - Horde wieder auf der Straße ist, verpasst sie einem auf dem Boden Liegenden noch eine zusätzliche Ladung CN unter die Augen.

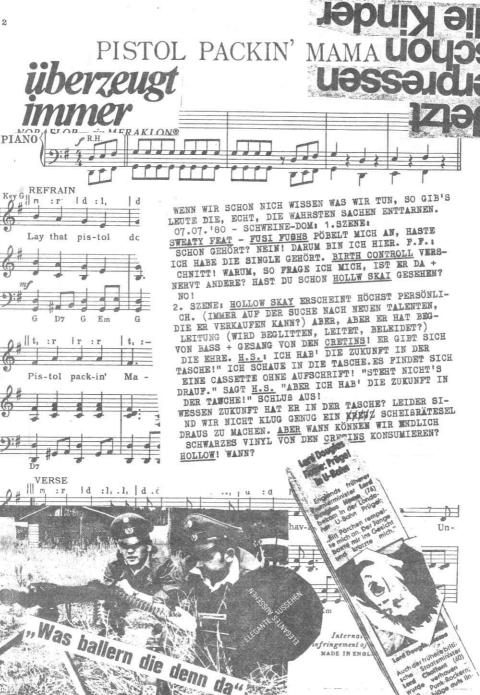
Beim Abmarsch greifen sie noch wahllos einen Punk raus - dann ab zur Münzstraße. Zivilbullen (ZSK-Ziviles Streifen-Kommando) sind in der Zwischenzeit damit beschäftigt, Fotos zu schießen und uns anzupöbeln.

Der Spuk ist vorbei!?

Nach vielem Hin und Her mit Anwalt und nem Haufen Leute, die zur Münz-straße gezogen sind, kommen unsere Drei nach ca. einer Stunde wieder frei. Als wir auf dem Weg zur Münzstraße sind, stehen die Zivilen immer

noch zur Bewachung des Ladens auf der Straße. Ab Mitternacht herrscht wieder Ruhe im Land. Wielange?

Wir sind ein selbstverwaltetes Zentrum - ein "Fehler" in diesem Land. Im Kampf gegen Profit, Computer und staatliche Schlägerbanden braucher wir EURE SOLIDARITÄT!!!







Hambura

Die Prolos kommen

oder ein Mercedes, der immer flacher wurde

Mit Haß ist nichts gewonnen

Mehr Macht für die Polizei

DANN SPIELT NE NEW WAVE BAND: THE BOOTS - AUS HANNOVER. DAMN SPIELT NE NEW WAVE HAND: THE BUUTS - QUE HANDUVEN. SWEET JANG-IND GLASSICH SCHON IM SIEBTEN HIMMED, aber auf der bühne stehen uralte, bertige Pettacata Mingi. Teder von Jugend an Sehen Troendweiche Idrale Greährder Aktivisti SICH SCHON IM SIEBTEN HIMMEL, aber auf der bühne stehen uralte, bärtige Fett-säcke. MITGLIEDER VON JUGEND 80 SEHEN IRGENDWELCHE IDEALE GEFÄHRDET. AKTIVISTEN BEGINNEN DIE LICHTORGEL ZU DEMONTIEREN UND DIE ANLAGE UMZUSTELLEN. WEIBLICHE SECKO.MITGLIEDER VON JUGEND 80 SEHEN IRGENDWELCHE IDEALE GEFAHRDET.AKTIVISTE BEGINNEN DIE LICHTORGEL ZU DEMONTIEREN UND DIE ANLAGE UMZUSTELLEN, WEIBLICHE ETWZET.WÄUDWED NEHMEN STON DEN ENGLISCHEN SÄNGER VOR/HED WAR GERADE RET GERA BEGINNEN DIE LICHTORGEL ZU DEMONTIEREN UND DIE ANLAGE UMZUSTELLEN, WEIBLICHE EINZELKÄMPFER NEHMEN SICH DEN ENGLISCHEN SÄNGER VOR ("ER WAR GERADE BEI guns demals in Weimar." EINZELKANPFER NEHMEN SICH DEN ENGLISCHEN SANGER VOR("ER WAR GERADE BEI G of brixton") ES ENTERENNT NE RICHTIGE SAALSCHLACHT, Wie demals in WEIMAR, BLOG DIE MERRHEIT SVERHÄLPNISSE SIND HRERWÄLPTGEND 20 ZH 100 HWD DA REDEN Of Drixton") ES ENTERENNT NE RICHTIGE SAALSCHLACHT, Wie damale in WEIMAR, BLOG DIE MEHRHEIT SVERHÄLTNISSE SIND ÜBERWÄLTIGEND, 20 ZU 100. UND DA REDEN WANN HUMPERDEHICKEN MINDERHEIMEN sweet jane-LSD GLAUBT BLOB DIE MEHRHEIT SVERHALTNISSE SIND UBERWALTIGEND, 20 ZU 100.UND DA RED DIE SCHEIS-STUDIOTEN VON INTOLERANZ.SEIT WANN UNTERDRÜCKEN MINDERHEITEN MERRHEITEN, AH71

IMMER WIEDER ROSA-SPRECHCHÖRE, habt wohl PUNK erwartet, ihr armen ARSCHER!

DOSA TSM THESER CRIPDE/ WIR STWD ROSA/ISD TSM ROSA/ ROSA ISW ROSA AVANUA

IMMEN WIEUER RUSA-SPRECHCHORE, hebt wohl PUME erwartet, ihr armen ARSCHER!

ROSA IST UNSERE GRUPPE/ WIR SIND ROSA/LSD IST ROSA/ ROSA IST ROSA.AVANTGARDE SCHLAGER. DIE FUNFTE KOLOENE DES ROCK'N ROLL. SCHLAGER. DIE FUNFTE KOLONNE DES ROCK'N'ROLL.

JUGEND 80 , TOD ODER LEBEN , WIR SCHLAGEN ZURÜCK. ES IST ALLES HE FRAGE DER AUSENTEMPERATUR. KOPP UND FAUST - eine EINHEIT.

VIR SPIELEN BIS WIR AN EUREM ERNST ZU GRUNDE GEHEN. ZU PATHETISCH ? WIR SPIELEN BIS WIR AN EUREM ERNST ZU GRUNDE GEHEN. ZU PATHETISC.
OK ! ALSO WER IST ERNST ? HELMUT ? FRANZ'JOSEPH ? BÉR EHR DÉH ?
PRANZ'JOSEPH ? BÉR EHR DÉH ?
WANCHWAI. WICCOM OK ! ALSO WER IST ERNST ? HELMUT ? FRANZ'JOSEPH ? BAR EHR DAH ?
ACH SO ZÜRICH !!

ACH SO ZÜRICH !!

ACH SO ZÜRICH !!

ACH SO ZÜRICH !! 14 7 Wieder Cone : Author der J. 80?

Hamburg, 4.4(taz) Am Samstagnachmittag gegen drei Uhr, keine 24 Stunden nach den Auseinandersetzungen zwischen Punks und den Hamburgs Haunteinkaufsetzungen zwischen Punks und den Hamburgs Haunteinkaufsetzungen zwischen Punks und den Hamburgs Haunteinkaufsstraße beim Hamburgs Haunteinkaufsstraße beim Morgengrauens in einer Szene-kneipe, bei der zeitweißig ein ganzer Stadtteil abgeriegelt worden war, trafen sich in Hamburgs Haupteinkaufsstraße beim Frolos". Teds, Punks, Rocker, Gewöhnlich grün unf-bei der Burger King etwas naveleren bei Burger King etwas naveleren bei dem Burger king etwas handen bei dem Burger king etwas handen bei dem Burger king Burger King etwa 300 "Protos": Teds, Punks, Rocker. Gewöhnlich grün uni-formierte Kreise vermuteten offenbar, daß dem Burger King etwas passieren kannan mut waren Anher mit Arzi Maunechafftewanen anfonkrause Watt de. formierie Kreise vermuteten offenbar, daß dem Burger King etwas passieren könnte, und waren daher mit drei Mannschaftswagen aufgekreuzt. Weil da-danoch Alo Atmonthian odwas ordinanti war orbwierie kurz Anvost din Donoch. könnte, und waren daher mit drei Mannschaftswagen aufgekreuzt. Weil da-durch die Atmosphäre etwas gedämpft war, schwirzte kurz darauf die Parole durch die Luft "Auf auch Pöseldorf, um die Popper zu treffen", (Pöseldorf ist den teuersten Läden und Kaelnen. durch die Luft "Auf nach Pöseldorf, um die Popper zu treffen". (Pöseldorf ist g Hamburgs Schicki-Micki-Viertel Nr.1, mit den teuersten Läden und Kneipen, g Rossel und Cohnstankeisch aus Stelldischnin zu nahm afhanan 1 Hamburgs Schicki-Micki-Viertel Nr.1, mit den teuersten Lagen ur wo Brösel und Schnösel sich dis Stelldichein zu geben pflegen.)

Man zog also in kleineren Gruppen Richtung U-Bahn, um sich dort in schößter Eintracht wiederzufinden, welche Freude. Am Zielbahnhof ange-tung anstanden den Mah alman Buelangt, entdeckte der Mob einen Bus, den er sofort zu entem versuchte, was aber an dessen Fassungsvermogen scheiterte. Es ging also zu Fuß weiter, teilweise im Laufschrift, mit einem kleian dessen Fassungsvermögen nen Umweg über einen Mercedes 450. der Immer Hacner wurde. Ein Schickeria-Jeep fand sich plötzich mit den Radern in der Luft wieder wie ein den Madern in der Litt wieder wie ein toter Maikäfer, und in einer Popper-Ladenstraße multien die Fensterschei-ben und die Auslagen dran glauben. DOIT war es aber auf die Datuben. nicht en sehin, doewoon zoo die Monoo-nicht en sehin, doewoon zoo die Monoo-Dort war es aber aut die Dauer auch nicht so schön, deswegen zog die Menge jetzt in Richtung Moorwede (eine grochen zu ennean, besit er Ankunft esh ne wiese in Om-Ivane), um sich ein Dib-chen zu sonnen; beid er Ankunft sah cnen zu sonnen; beid er Ankunft sah man Berade noch eine Hänger-Legalize nit-Demo in einer riesgene Haschwolke Kurz vor der Moorweide erschienen dann under Moorweide erschienen dann under Moorweide erschienen dann unsere behelmten Freunde mit oann unsere veneumen rreunoe um den Einheitsvisagen, die, wie immer, den Einneitsvisagen, die, wie immer, auf alles los schlügen, was sich bewegte. Jemand wirde z.B. ohne Vorwarnung einen Frankraum onechniket und vere Jemano wurue z.p. omie vorwannung in einen Drahtzaun geschubst und verin einen Uranizaun geschubst und ver-letzte sich dabei schwer; Gruppen von Leuten wurden mit Streifenwagen und Blaulicht verfolgt und über dem Gen-

Leuten wurden mit Streitenwagen und auflicht verfolgt, und über dem Gan-Zen kreiste ein Hubschrauber, der das-Geschekun filmte und sick no des Ver-

zen kreiste ein Hubschrauber, der das Schehen filmte und sich an der Ver-Gigungsjagd auch beteiligt. Ein paar Anwohner ließen Gejegte in ihre Woh-nungen und boten ihnen Erfrischungen

nungen und boten ihnen Erfrischungen

A Rich.

an. Ca.50 Passanten wurden festgean. Ca.30 Fassanten wurden iestge-nommen und zum berüchtigten Revier 16 gebracht (s.taz. vom 5.5.), wo ein pienliches Ourecheinander horrechte. to georaem (s.taz. vom 3.5.), wo cur ziemliches Durcheinander herrschte: ziemucnes Durenemander nerrschie: ein Reporter und ein Anwalt bekamen auf ihre Fragen hin die Antwort, man wisse nicht, wer verhaftet worden sei, wisse ficht, wer vernatter worden sei, vielleicht auch Passanten, aber wohl hauptsächlich eine "Horde" von Leu-den der Baharan manacht barran se ent hauptsachich eine "Horde" von Leu-nie "Rabatz" gemacht hätten, es sei aber noch nicht klar, um was für eine Ars Rahatz se eich ashandels habs lin." aber noch nicht klar, um was zur eine Art Rabatz es sich gehandelt habe. Un-seres Wissens wurden alle Inhaltierten. von Leuseres wissens wurden alle Inhaftierten gegen 21 Uhr wieder freigelassen, ohne erkennungsdienstlich behandelt worden den 20 geste alles 1 genden werden. erkennungsdiensbuch benanden wor-den zu sein. Prolos aller Länder, verteilt den zu sein, Prolos aller Lander, verteint euch – zum Beispiel auf Hamburgs schönste Städtteile, wo die nieren, denn Späziergänge in Sonnen-schein und frienher! unt Pholidave in nieren, eenn Spaziergange in Sonnen-schein und frischer Luft ("Holidays in the Sun") sind ja so gesund! 102 hh

Kneipen-Terror

HANNOVER, Sie kamen in die Gaststäte "Zwiebel" an der Lutherkirche ind kastatikan Ria» – über 20 Dinker statte "Ewieber an der Lumerkirdie und bestellten Bler über 20 Punker. und bestellten Bler – über 20 Punker. Ale der Wirt sie nicht bedienen wollte, demolièren Loikai. Scheden: Etwa 5 000 Mark. Anonymer Annuf gestern: Das Warr erst der Antang

Vom Gastwirt abgewiesene Punker mächten Kleinholz

Etwa zwanzig vom Wirt abgewiesene Funker haben in der Nacht zum Sonntag in einen Mobiliar zerstört. Nach Angaben der Polizei Mobiliar zerstört. Nach Angaben der Polizei hatten die Burschen den Ausschank von Mobiliar zerstort, Ivacu Angapen der Funzer hatten die Burschen den Ausschank von Albertanet was der Gaerrenom nation die Bursenen den Aussenank von Alkohof verlangt, was der Gastronom ablehnte, Den entstandenen Schaden bezit-terte der Wirt am Sonntag auf 4000 bis 3000

Das Schlacht. Waffen: Molo fowcocktails, Waffen: Molo-Straßen zum J. 22 Stangen, Stadion brennen Pflastersteine. umgestürzte Bundeswehr-Die Schilde lahrzeuge der Polizisten lichterloh. Dazwischen die reichen im fanatischen Steinhagel Demonstranten nicht mehr aus und ihre

Denn dort kann man sich ungehemmt ENTFALTEN UND MAN FINDET UNHEIMLICH VIELE SACHEN, MIT DENEN MAN SPIELEN KANN(FALSCH VERSTANDENES GERI REIG ?) AUCH WENN SIE NICHT IMMER/LAMGE WAS TAUGEN: PASSANTEN("MEIN GOTT, WAS SAGEN SIE DENN ZU DIESER IMPERTINENTEN JUGEND"), OBST , GEMÜSE (SALATGURKEN SIND DIE GUMMIKNÜPPEL DER GRÜNEN) PLASTIK-MARIHUANA (BEI MCDONALDS LISTER MEILE, auf dem weg ins obergeschoß) UND EIGENTLICH ALLES WAS BEWEGLICH IST (WAS NICHT MOBIL IST, WIRD MENEX MOBIL GEMACHT, EIGENTUM MUß FLEXIBEL-in bezug auf etwa ige BESITTWERHÄLTNISSE - BLEIBEN)

SELBST GESTANDENE PUNX WENDEN SICH PIKIERT VON DIESER JUGEND AB(DAS SIND KEINE VON UNS) ein RIESIGER, verdreckter skinhead, eine frau im plastik-leopardenmustrigen regenmantel, die aussieht wie dave vanian in besseren zeiten, zwei völlig heruntergekommene popper, ein blutbesudelter disotyp, ein bärtiger hippiepenner und so'nen schweinisch-grinsender Lederjackentyp.

DOCH ZURÜCK ZU NER ANDEREN WIRKLICHKEIT, HOSEN GIBT!S NICHT, HAUPTBAHNHOFEN, MARODIEREN, SCHREIEN, LEUTE BELÄSTIGEN? IN GLÄSERNE FAHRSTÜHLE PISSEN, KOHLE KLAUEN, MEHR BETON-WÄNDE BESCHMIEREN, NOCH MEHR BIER TRINKEN, EIN WEITERES MAXIMUM AN SPAB/AKTIONEN.

UND SO MANIFESTIERTE SICH JUGEND 80 ZUM ERSTENMAL SCHRIFTLICH, die form so vergänglich wie ihre Inhalte/The Shape of Things. Das all Ist, Endlich. Youth without of cause. Hör auf so zu tun, als bist du wer! Sei wer! UND UNSERE HORDEN WERDEN SICH DEM FEIND ENTGEGENWERFEN.

THE WILD MARAUDING MOB. J U G E N D 801
TROUBLE-MAKERS/P-BOYS/KRAWALLER/MUGGER

DIE DA DRÜBEN DÜRFEN NICHT WINKEN, DAS KOSTET DIE 1000 MARK, ein kleines mädchen sammelt hinter uns Flaschen auf und trägt sie zum Mülleimer, ROSA MUS MÜHSAM BEIGEBRACHT WERDEN, was auf kindesmißhandlung steht. LSD BENUTZT NEBENSTRASEN, DENN SEIN ARBEITGEBER WARTET HINTER DIESEN FENSTERN AUF IHN. Der LEBENSMITTELHÄNDLER RUFT DIE POLIZEI, DER BUCHHÄNDLER DISKUTIERT AUF DEN TRÜMMENN SEINES VERKAUFSTÄNDERS MIT UNS ÜBER DEN MINUSMANN, DER BLUMENHÄNDLER BEÄUGT W SEINE JAPANISCHEN ZWERGBÄUMCHEN, sie sind für immer von uns gegangen, DER TRINKHALLENBESITZER MACHT NICHT AN IRGENDWELCHEN O BSKUREN PREISAUSSCHREIBEN DER LINDENER BRAUEREI MIT, a uch wenn in MANNES KRONKORKEN NE 13 EINGESTANZT WAR. MAN SOLL AUF PRIVATGRUNDATÜCKE KEINE BIERBÜCHSEN WERFEN, SONST KOMMT DIE POLIZEI, VERGIST EINEN ZU SCHLAGEN UND HINTERHER MUS MAN MIT JUGOSLAWISCHEN HAUSMEISTERN ÜBER MODERNE KUNST DISKUTIEREN.

MUGGER, DU HAST KEINE LANGEWEILE, BIST IMMER AUF DEM SPRUNG, SITZEN/GEHEN/STEHEN DA 1ST DIE CHANCE. IRGERDWO AUF UNSEREM WEG STEHT DAS WORT PUNK AN DER MAUER. ZELTMISSION(DREI STUNDEN MUB MAN JESUSPEOPLE KLAR MACHEN, daß MAN NICHT IN NER AUSWEGLOSEN SITUATION STECKT) P-BOY KRIEGT NE BIBEL GEKAUFT, DIE ERSTE SEINES LEBENS, ROSA NIMMT SICH EIN BUCH ÜBER SATAN.

WIR SIND DIE ENGEL DES NICHTS IN DER ILLUSION DER ZEIT.

WASCHDALON DER SKINHEAD LERNT EIN NETTES TEENIE KENNEN, NIMMT ES BEI DER HAND UND STEELT SICH DER MUTTER VOR.ALLE SITZEN AUF NER BANK IM WASCHSALON. AB UND ZU FÄLLT FAUE ÜBER EINEN KLEINEN JAPANER." BLEIBT SAUBER JUNGS, sægt die MUTTER" DIE NEONRÖHRE ZERBRICHT UND ZURÜCKBLEIBT EIN HAMMER UND SICHEL-ENBLEM IN DEUTSCHEM WASCHPULVER.

Dritter TAG ROTWEIN MIT APFELSAFT! DER PESTHAUCH UNSERES ATEMS LÄBt PAPIERTÜTEN

Welle



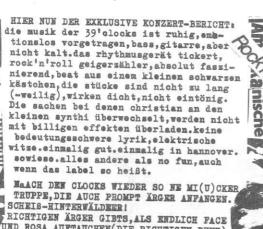
der Freude

PLATZEN. DIE WILDEN UND DIE SCHULDIGEN! ES GIBT KEINE INHALTE, NUR MAK DEN NEUEN TAG. UNI-SOMMERFEST.

IMMER MEHR LEUTE STOBEN ZU JUGEND 80, DER SCHLACHTRUF IST UND BLEIBT R O S A !! AUCH WENN DIE ROSA HILFE LEICHT IRRITIERT IST.NO WAVE ARMY.

LSD STEHT VOR NEM KRÄUTERSTAND, WÜHLT RUM, GUCKT SICH ALLES AN - DANK : HEH, sag mal, DAS IST DOCH HIER ALLES FURCHTBAR GESUND?

NOTZUCHT FRANK VERLIERT SEINE FREUNDIN (" SIND DAS DEINE FREUNDE?")
TAUSEND AKTIONEN, SPONTAN KUNST. LUKE ZERSCHIERT SICH MIT SEINEM REVOLVER DIE
UMHÄNGETASCHE! JUGEND 80 BLEIBT IM REGEN STEHEN, DIE NATURKINDER DRÄNGEN SICH
UNTER IHRE SCHIRME.



RICHTIGEN ÄRGER GIBTS, ALS ENDLICH FACE
UND ROSA AUFTAUCHEN(DIE RICHTIGEN PUNX)
HABEN DIE FETE SCHON LANGE VERLASSEN).
BEIDE VOLL IM AMARETTO-RAUSCH.FACE MUS
SICH NATÜRLICH WIEDER EIN BIER NEHMEN,
WAS IHM NICHT GEHÖRT UND SO ENTBRENNT
EINE KURZE, ABER HEFTIGE PRÜGELEI, IN
DEREN VERLAUF MEIN MAGELNEUES JACKET TOTAL
MIT BLUT VERSAUT WIRD (REINIGUNG SPEZIAL)
6,80 DM, STRAFE MUS SEIN)

ABER DAS IST WOCH NICHT ALLES.ROSA VERWANDELT DEN VORPLATZ DER SCHULE MIT HILFE VON PEUERLÖSCHERN IN EINE SCHNEE-WÜSTE,P-BOY SCHLÄGT SICH MIT DEM HAUS-MEISTER UM BÜROMÖBEL,DIE ER UMBEDINGT











Bruno lebte so dahin,

hatte fast nix im Sinn.

bohrte manchmal in der Nase,

keine Rede von Ekstase.

HABEN WILL UND SCHLIEBLICH AUCH KRIEGT.WOOLING VERSCHANDELT EIN KUNSTOBJEKT, SO BLÖDE PLASTIKTRICHTER AUF'M BETONSOCKEL, D.H. DA STANDEN BIE VORHER." I'M A MALE ART CHAUVINIST, KUNSTWERKE SIND DIE OBJEKTE MEINER ZERSTÖRUNGSWUT/LUST.SIE WOLLEN MISBRAUCHT WERDEN!"
EIN FALL VÜR UNS, DEN MORDENDEN, TERRORISIERENDEN, BRANDSCHATZENDEN, MIT EINEM
WORT MARODIERENDEN M O B!

ALLE/ALLE SIND MÄCHTIG BETRUNKEN.DOCH SIE SCHAFFEN ES.NACH HAUS ZU KOMMEN. SECHS MENSCHEN - KEIN HERZ ABER EINE SEELE.

ZWELLER TAG ABER IMMER NOCH KEINE ENDE.VIER STUNDEN SCHLAF REICHEN FÜR UNS NACHKRIEGSJUGENDLICHEN.DER NÜCHTERNSTE HOLT DIE ERSTEN BIERE.ROSA FÄLLT EIN,DAS ER NE HOSE KAUFEN WOLLTE IN SO'NEM RÜSTUNGSSHOP.SEINE ENGSTEN FREUNDE/INNEN WERDEN IHN SEKUNDIEREN.

DENN DIE STRABE IST NEBEN DEM ZIMMER(THE STREET-THE ROOM-THE CHOICE IS YOURS) BEVORZUGTER AUFENTHALTS-/AKTIONSRAUM DER J U G E N D 80 Ehnlichkeiten mit

gleichaltrigem geschmeiß ist/sind völlig absurd



Wir trinken soviel wir können. EINTRII FREI
FH KUNST & DESIGN herrenhäuserstr. 8



Kotzertkritik

ICH UND C H A R G E -

von einem, der es wissen muß.

KORNSTR.: DER ABEND FING DAMIT AN,
DABICH MICH FRAGTE, OB DIE MÜSLIS
INNER KORN NOCH GANZ DICHT IM KOPF
SIND.URSACHE WAR, DAB MAN MIR ERZÄHDTE, DAB INNER KORN JETZT COCACOLA BOYKOTTIERT WIRD.WAS ANDERES
FÄLLT DIESEN SELESTERNANNTEN BERUFSALTERNATIVEN WOHL NICHT MEHR
EIN.DA WIR SCHON SEHR FRÜH DA WAREN
GUCKTEN WIR UNS ERSTMAL EINEN VIDEOFILM VOM rock gegen rechts-AUF'
TRITT VON hansaplast an.WAR SEHR
lustig!hansaplast MUSTE AUFHÖREN
ZU SPIELEN, WEIL SO VIELE LEUTE AUF
DER BÜHNE WAREN.UND DAS IN FARBE





CHARGE EIN. DIE WAREN GERADE TE ESSEN GEWESEN IM Hapra-Grill. IRGENDWIE VERBREITETEN SIE GLEICH GUTE LAUNE. BESONDERS STEW, DER GITARIST, WAR NUR AM GRÖHLEN. BEI JEDER KLEINIGKEIT RÖHRTE ER LOS UND KONNTE SICH VOR LACHEN NICHT MEHR HALTEN. DAS STECKET AN UND SOGAR EIN GRIESGRAM WIE ICH WAR AM KICHERN.

DANN GINGS LOS.ZUERST SPIELEEN DIE

NAMES AUS CANTERBURY, MIT DENEN WIR

AM VORTAG IM STÄDTISCHEN ZOO GE'

SPIELT HATTEN.ICH SAH SIE NUN ZUM

DRITTENMAL, ABER INNER KORN HAMEN SIE

MIR IMMERNOCH GEFALLEN.KEIN POGO,

ABER SCHNELLER BEAT, GANZ LUSTIG!

Nach NER PAUSE DANN CHARGE SCHON

BEIM ERSTEN STÜCK DER POGO TOTAL!

DER GANZE RAUM WAR AM BEBEN VOR

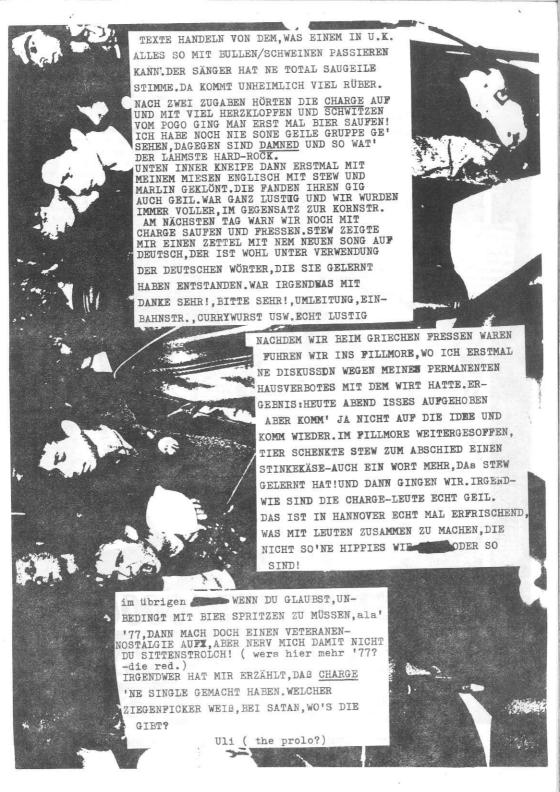
HÜPFENDEN KIDS, DIE SO ZAHLREICH ER
SCHIENEN WAREN.CHARGE SPIELETEN OHNE

UNTERBRECHUNG DURCH.BIS AUF EIN STÜCK

ALLES TOTAL SCHNELL UND GEIL! DIE ME'

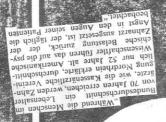
LODIEN DER STÜCKE SIND GEIL UND DIE

在中华的人工的,但是1000年的1000年后,1980年的1980年





DAS FOLGENDE WURDE ERSTVERÖFFENTLICHT IN NEON 7/80 STAMMT ABER VON WOOLING. lieber hollow skai, ich bekenne, ich habe mich für schnöden mammon an die schickeria verkauft. Und ich bin gar nicht stolz drauf, aber um ein paar mark reicher. Ins casa durfte vorher auch schon, aber ich finds da eigent ich langweilig.als hollow mclaren wirst du wohl verstehen: THE GREAT FANZINE SWINDLE!



Die Mutter nimmt ihre Tochter fester an die Hand, man hat ja schon davon ge di ule mailu, man nat ja senon davon ge-hort, daß es "die" geben soll, doch aus-Affenhaus nort, was as wife agency soil, would aus gerechnet hier und dann noch am Samsgerechnet nier und dann noch am Sams-tagnachmittag, wo Papi zum krönenden Abschluß des Familienspaziergangs den Visiden genden Maldenieren bei Er Kindern gerade ein Waldmeistereis kauft. Kindern gerade ein waldmeistereis kauft. Der Typ im Schlafanzug unter der Der Typ im Schlafanzug Zaun, der Lederjacke flankt über den Zaun, der Student im Kassenhäuschen tut so, als Student in Rossenhousurer tot so, hatte er nichts gesehen, denn der

yjama ist nicht allein. Punks im Zoo.

RECORDED B

uz AreM 0000

ADF EINS VERZIOHT ICH NIE ; TEDDYBOYS UND ANARCHIE ; (DAD)

S WNZ BO

"The Clash Fan Gitarre schlug durch: Er schles mk seiner Glearre Bewustios, mit eleker be Krankenhaus Po-L Wunde am Kopi. Sed manage Drei Stunden später aber war kam der Fan ins Rocksänger beweisen Das aufgeheidte punonglischen 3 Schiller k.o. Strummer konnte klaffenden wieder frei. nahm Hombur will ihn auf der ker-publikum weil ihnen verpruein Streichquartett beliebte Melodien zum die Weit nicht mehr in Ordnung, hat doch die Weit nicht mehr Herren-Schildchen die Damen/Herren-Schildchen irgendwer die Damen/Herren-Schildchen irgendwer Und am nachsten Samstag im Zoo wird schlitz konfrontiert, aber sonst ist alles unverhofft mit einem offenen Hosen vertausoft und so sah sie sich plötzlich Bestellungen: Und so lecken die punks die mitgebracht. Und so lecken die punks die mitgebracht. sichern, der es hören Will, daß, sie absolut Nur für eine junge Dame im weißen Glockenmantel and hochrotem Kopf ist nichts gegen punks gehabt hätten, im Teller ab, während die Teds Jedem ver Der Ober hat auch keinen Arger mit Vortrag bringen.

RECORDED BY GENE VINCENT ON CAPITOL RECORDS

EDWIN H. MORRIS & CO., LTD. S1, MADDOX STREET, LONDON, W.

SZ, MADDOX ST, LONDON, W.I.

wasic Dealers

mit einer Andeutung von Mischgemüse noch essen könnte. Ne halbe Frikadelle noch soviel auf den Tischen, was man gut das Wetter nicht mit, ein fürchterliches Drinnen ist es trocken und es steht schützende Gaststätte, voran die Mods, die Gewitter beginnt, alles rettet sich in die noch die englische Band The NAMES aufdienten Höhepunkt erreicht. Leider spielt tritt, hat die Stimmung ihren wohlver the sind begeister und als dann auch vereint, trinken Unmengen von Büchsen-Die Tiere tragen es mit Fassung, die bier und können es auch nicht recht fasine Anzüge in Sicherheit bringen. inren Hammerhit "Hev. Ihr Müsliwichser" gennerment ("Denn staft der erwarreten teren karibischen Rhythmen unterhalten Heggae Gruppe, die das Publikum mit hei gebliebenen, Haare. "Nein, das hab ich Sagen haben und rauft sich die übrigsteht einer von denen, die im Zoo das besten. In der Ecke der Zoogaststätte ninter Gittern, zu den Affen am Words . sen, wie sie hierhergeraten sind. sollte sche Rofrein (with a muderate beat) Come soft. 94.1 F --

EDWIN H. MORRIS & Copies may be o.

Sole Selling agent

wahlweise mit Mayo oder Ketchup.



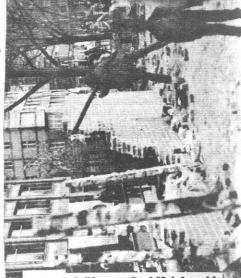
Schüsse, Krawalle und Verhaftungen in Berlin

Berlin, 2.5. (taz). Gezielte Schüsse feuerte laut Zeugenaussagen am Donnerstagnachmittag ein Polizist auf Leute ab, die eine Klinkermauer zur Begrnzung des Grünfleckens auf dem Oranienplatz, Argernis vieler Anwohner, einreißen wollten. Sein Streifenwagenkollege war mit einem Holzknüppel ge schlagen worden, als er einen der Mauereinreißer festnehmen wollte.

Es kam zu mehreren Festnahmen durch andere Streifenwagenbesatzungen. Ca. 300 Leute zogen vor das Kreuzberger Polizeirevier Friesenstraße, um Auskunft über den Verbleib der Verhafteten und deren Freilassung der zu

kümmerlicher Rest zertretenen, vergifteten Grüns in Kreuzberg: Oran-ienplatz, umzingelt von parkenden Autos und grauen Häuserfassaden, einen Steinwurf von der "Mauer" entfernt. Bautrupps rücken an, eine weite-Mauer wird errichtet, aus rotem Klinker. Der Grund bleibt für die Anwohner uneinsichtig. Wer nachfragt kann erfahren, daß die zwei Meter hohe Steinmauer zum Schutz der noch zu er-richtenden Parkbänke vor Verkehrslärm sichern soll. Ein neuer Wall also, Schutzwall auch vor den Blicken der Bewohner auf die wenigen Quadratmeschleppt. Er hatte die Dienstnummer des Beamten wissen wollen. Der Beamte packte ihn am Hemd und rief: "Lassen sie mich los". Vorfall genug für eine Anzeige wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt. Auch die Gegenanzeige steht: "Körperverletzung und Freiheitsberaubung im Amt". Nach einer Stunde wurde der am Hemd gezogene Beobachter wieder freigelassen. W-vor Gericht Recht bekommen?

300 Leute zogen z.T. von einem "Smoke in" auf dem Kreuzberg vor's Polizeirevier in der Friesenstraße, wo



ter zertretenen Rasens, Sträucher und ter zertretenen Rasens, Strauter inte Bäume, die es im "kaputten" SO 36 gibt. "Eine Mauer genügt" und "zum Abriß freigegeben" ist bald in großen Buchstaben auf den neuen Klinker gemalt. Kurz darauf kann die Selbsthilfegruppe Or-anienplatz den ersten Arbeitsabschnitt einer erfolgreichen Sanierung bekanntgeben: Mit einer Planierraupe hatten sie das Machwerk lebensfremder Stadtplaner niedergewalzt.

Am I. Mai stand nur noch ein Rest Einige Leute gingen daran, am "Tag der Arbeit" eben diese zu vollenden. Mehrere Funkstreifenbesatzungen schritten ein. Als ein Beamter ein Mitglied des alternativen Abrißunternehmens festneh men wollte, versetzte sein Arbeitskollege dem Polizisten einen Schlag mit ei-nem Holzknüppel. Mit den anderen nutzten die beiden den Moment zur Flucht. Der andere Beamte aus dem Flucit. Der andere beamte aus dem Streifenwagen zog seine Pistole und schoß nach Aussagen mehrerer Zeugen gezielt auf die Davonrennenden. Die Szene wurde von ca. 100 Leuten beob-achtet, die herumstanden, um dem Abriß der Mauer beizuwohnen. Nach Darstellung der Polizei sind von dem Beamten am Oranienplatz nur drei Warnschüsse in die Luft abgefeuert worden, um seinem Kollegen zu helfen, der mit einer Platzwunde am Kopf und einer schweren Gehirnerschütterung in ein Krankenhaus eingeliefert werden mußte. Die Polizei nahm drei Leute fest. Ein Passant, der die Bemerkung eines Poli-zisten mitbekommen hatte: "Für die ist auch 'ne Kugel noch zu schaden", wur-de ebenfalls auf's Polizeirevier gesie die Festgenommenen vermuteten. Eine Bestätigung der Vermutung beka-men sie von drinnen natürlich nicht. Vor dem Metalltor die Leute, teilweise in Putzmontur, Lederjacken, schwarzen Halstüchern vor'm Gesicht, dahinter formierten sich die "Eingekreisten" in Kampfmontur mit Schilden und Knuppeln zum Ausfall bereit. Demon-stration von Macht und Machtlosigkeit. Die Menschen vor den Eisentore zogen unverrichteter Dinge ab. Viel-leicht hatte einer der Festgenommenen der Solidaritätsaktion von mitbekommen.

Diese, mittlerweile wieder auf freiem Diese, mittelweite weder au Textil Fuß, berichteten in der Radiojugend-sendung "SF-Beat", daß sie von der Po-lizei mißhandelt worden seien.

Die für den Zusammenstoß letztlich verantwortlichen Mauerbauer wollen die Klinker nicht sofort wieder errich ten. Jetzt ist man auch beim Bezirksamt darauf aufmerksam geworden, daß auch Hecken und Sträucher vor Verkehrslärm schützen könnten. Die Mauer war schon lange Ärgernis der An-wohner. Beim Bezirksamt versuchte man diese Art von Bürgernähe mit einem Aufklärungsflugblatt zu entschul-digen, das angeblich verteilt worden sei. Befragte Leute meinen, das Flugblatt nie zu Gesicht bekommen zu haben. Jetzt soll die endgültige Entscheidung über die Gestaltung des Platzes erst nach einer öffentlichen Diskussionsveranstaltung am 13. Mai fällen. Gelunge-ne Bürgerwehr also, aber mit strafrech-

spinnst wohliwo überhaupt gesagt hat,die Kreuzberger wären anz Berlin.Na ja,diese härtesten Jugendliche?Du

... Kreuzberger

Restdentsich auch durch Rückschläge nicht stoppen Berliner und machen, für unabhängiges Ding soliert, zementiert und

nnd

ham' dann

rangeschafft

Webel-Aktionen

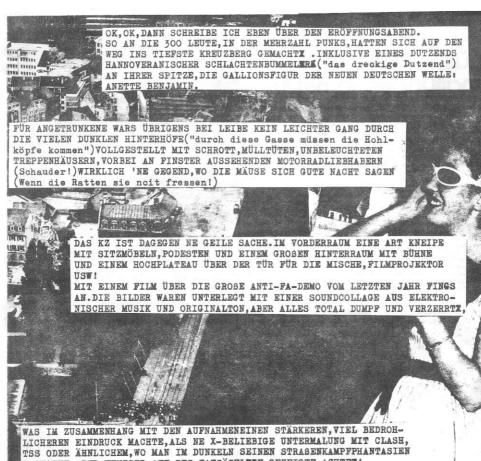
assen.

sone-Gruppen und vielleicht, wenn's läuft, auch mit Ausländern. Eröffnungsabend is'ne Platte (Live-Mitschnitt) Erlös kommt dem ein Die wolln' 日〇

gemacht worden.

Das KZ 36 ist also nicht zum konsumieren gedacht!In der gleichen Agitation, also der dann einem interessierten Publikum Vorgeführt sind zerstört, alles wird kontrolliert Hintergrund, wie die Etage ist nooh eine andere Gruppe, das Frontkine, die jede Menge sehen kriegt, für Kreuzberg, denn 1984 findet in Berlim sin sauberes, gefälliges, betoniertes, totes Ereuzberg tischer "erhaupt, verstehste?" zu gute. noch nen politischen in poli oft im Geld.Die versuchen sich auch nicht so wird, die alten Strukturen statt, auf Hard-cores aus auch zeigen, die man Ding Saugusatellung das hat neisten Filme Jann Feni

KREUZBERG LEBT



WAS IM ZUSAMMENHANG MIT DEN AUFNAHMENEINEN STARKEREN, VIEL BEDROH-LICHEREN EINDRUCK MACHTE, ALS NE X-BELIEBIGE UNTERMALUNG MIT CLASH, TSS ODER ÄHNLICHEM, WO MAN IM DUNKELN SEINEN STRASENKAMPFPHANTASIEN NACHGEHT, ABER WENIGER AUF DES TATSÄCHLEGE GEZEIGTE ACHTET! BLITZKRIEG, DIE ERSTE GRUPPE MACHTE FOLGERICHTIG WEITER: "WEG MIT DEN BULLEN", DIE REAKTION DES PUBLIKUMS WAR ENTSPRECHEND. DER GANZE AUF-GESTAUTE HAB, DIE WUT MACHTE SICH LUFT.

"WO du gerade von Bullen faselst, muß ich dim kurz noch ne Story erzählen. Da hinten, am Oranienplatz, soll'n Park gebaut werden und da ham -se so blöde, sinnlose Mauern hingestellt, die sehen total beschissen aus und so ein 70-jähriger Opa hat denn auch drangespuckt: Zum Abriß freigegeben.

Die Dinger gehören auch zu dem Bauausstellungsprogramm, hab! ich Dir ja schon von erzählt. Na und letzte Woche hat -ne Gruppe "Dauerdemonstranten" da einfach einen Bagger geklaut und eine der Mauern eingerissen. Drei Leute sind deshalb verhaftet worden, sind jetzt aber wieder raus.

Hat trotzdem alles gut Stimmung gemacht und am 1. Mai sind so 15 Leute hinmarschiert, mitten am Tag und haben angefangen, 'ne andere Mauer einzuhauen. Und die Bullen kamen und siehe da, einer von denen ist schwer verletzt worden. Und weil die Schweine nur zu zweit war'n hat sein Kollege es wohl mit der Angst gekriegt, die Knarre gezogen und hinter den Leuten hergeschossen -G E Z I E L T ! - n i c h t etwa in die Luft, wie's in der Zeitung steht und da lief dann in Kreuzberg die tierische Hektik ab!



Lage ernst an der Innenstadtfront

Hamburg, 3.5. (taz). In der Nacht vom 2. auf den den 3. Mai herrschte im Hamburger Karolinenviertel der Ausnahmezustand; Anlaß waren eine zerbrochene Scheibe in einem Supermarkt und (angeblich) einige geklaute Schnapsflaschen. Ich will versuchen, den Hergang präszise darzustellen, obwohl ich noch innerlich zittere: soviel Brutalität gehörte bislang nicht in meinen Alltag. Ich muß umdeaken.

Schräg gegenüber von besagtem Super-markt hegt die Hamburger Szenekneipe "Marktstube", deren Publikum beson-deres am Wochenende vorw

Punks besteht, weil dies ei wenigen Kneipen ist, zu überhaupt Zutritt haben. D des Morgengrauens ist das bekannt, weil sie dort schor Razzien Minderjährige oder festen Wohnsitz bzw. ohne festgenommen haben. Nach war es also folgerichtig, daß ter sich in der Marktstube mußten, Gegen 2.30 Uhr hie Marktstraße und der ang Grabenstraße, an deren Ecke pe liegt, zehn Streifenwagen Zivilfahrzeuge. Unsere Fre Helfer betraten das Lokal ur einen Punk fest. Dann Blitz mand versucht, den Grund nahme herauszubekommen, aufhin von zwei Robotern griff genommen; ein Flasc gendwo trifft einen Roboter (er soll jetzt im Krankenhau und mehrere Leute bekamen Mace direkt in die Augen ges

cher a

boters

men,

von L lang. Steve's

Roboter wurden von dem aufgebrach-ten Pulk durchs halbe Karolinenviertel verfolgt, und daß ihre Angst minde

kannst vor Wut, dir eine Zigarette nach der anderen ansteckst und dich fragst, seit wann deine Alpträume so konkret sind. Die Maske rannte hin und her, und wenn sie ihr Maul öffnete, dann, um zu brüllen. Irgendwann entschloß sie sich, den Spuk zu beenden, und wollte als Krönung des Ganzen einen harmlosen Opa mitnehmen, der quasi zum Inventar der Kneipe gehört und be-





Steve Smith At 6 and 0 p.m.

Steve Smith's come home to Houston.

And he's brought back a style of news reporting that you've always loved.

Papiere. Einer wurde die Stu-zum hinteren der Teil der Abends sind spontan an die 200 Leute gekommen und haben alles, aber auch absolut alles auf dem Platz kaputtgehauen: Die Mauern. die Wege. die Wagen, Schilder und die Bullen haben diesmal nichts gemacht, ich meine, sie konnten nichts verhindern, aber leider haben sie auch diesmal wieder drei Leute verhaftet und total zusammengeschlagen. Jedenfalls steht der Oranienplatz nicht mehr und wird auch nicht weitergebaut. Es war ein Sieg, aber um welchen Preis? " BESTEN DANK FÜR DIESE INFORMATIONEN AUS ERSTER HAND, ABER WEITER IM TEXT.

mich allenfalls an die Maske erinnern -alle anderen Gesichter haben unter den

Helmen und Mützen ihre Individuali-

tät verloren. Die Sprache der Ohn-macht und Wut ist ein unartikulierter

Schrei. Ein Schrei läßt sich nicht in die

B L I T Z K R I E G INSGSAMT VOM SOUND HER NICHT SO(beim Abmischen klangs schon besser)GUT, ABER DAS WAR WOHL NICHT DIE SCHULD DER GRUPPE UND SCHON GAR NICHT IHRE ANLAGE.DIE GITARRE ZU LEISE.DAFÜR KONNTE MAN DIE TEXTE MITKRIEGEN! ANGEKOMMEN SIND SIE ABER GUT, Steve Smi mubten sogar ne zugabe spielen. Noch was "teendream" ist das absolut BESTE STÜCK DER GRUPPE, IN JEDER MÖGLICHEN HINSICHT.

B E T O N C O M B O ALS NÄCHSTE BAND, ICH WAR ECHT EXEMPER ÜBER-RASCHT(positiv natürlich, im Gegensatz zum Kornstr.-Auftritt) MUSIKALISCH AM DIFFERENZIERTESTENK(X*a different kind of blues") Now you can kick off UND WAS DIE BEIDEN GITARRISTEN NICHT BRACHTEN, MACHTE DER SCHLAG-

shoes and get comfort! ZEUGER ALLEMAL WETT. weeknight and visit will DIE TEXTE, KLAR BEI BERLINER GRUPPEN, LIESEN AN DIREKTHEIT NICHTS Steve joins Alexis So ZU WUNSCHEN UBRIG. WIE AUCH BEI DEN AT Z T U S S I S . . . HALT! Ron Franklin to bring ye GANZ ZUM SCHLUB HAT DIE BETONCOMBO NOCH "HANNOVER IS NE SCHEIB-

new approach to the ne STADT" GEBRACHTE, WAS BEI ANETTE B. HELLES ENTZÜCKEN HERVORRIEF, Steve's come home, NICHT NUR DAS, DIESE " DAME" WAR SICH NICHT ZU SCHADE DEN REFRAIN best news you've had H MITZUGRÖLLEN! "PFUI!" RUFEN WIR IHR ZU, DIESE NESTBESCHMUTZEREI MUSEINE ENDE HABEN. HANNOVER, DIE STADT UND IHRE BÜRGER, WAREN ES DOCH DIE H A N S A P L A S T ZU DEM MACHTEN, WAS SIE HEUTE DARSTELLEN. FRL. BENJAMEN, GEHEN SIE ZURÜCK NACH BRAUNSCHWEIG (an die Theke vom TREIBHAUS), HANNOVER BRAUCHT SIE NICHT!



näuschenstill: wer läßt es schon

uf eine vorläufige Erschießung men? Die Roboter führten wohl

fte aller Anwesenden in Hand-

(!) ab, Minderjährige und Leu-



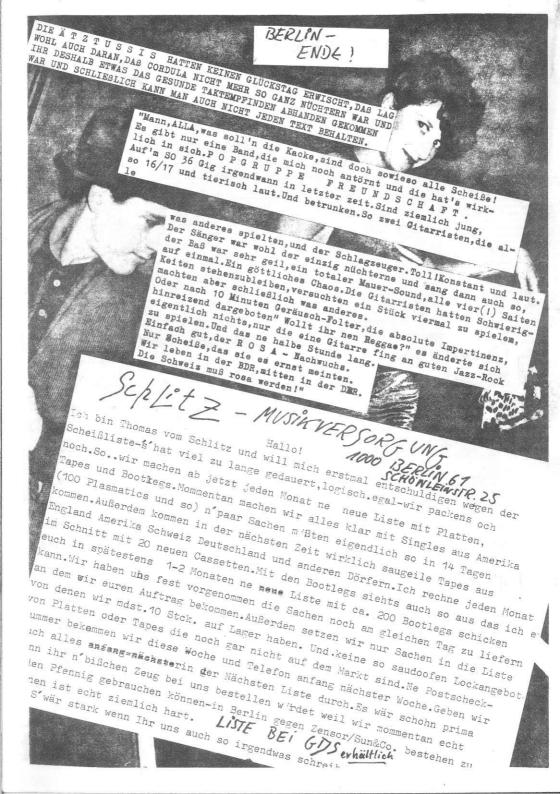


At 6 and 10 p.m.

friend. . . Steve Smith.

them at 6 and 10 p.m.

kandal von Bremen: Feuer. Steine und Blut



A.R.C. & c.V. Prod. proudly presents!:

Wir waren erst kur durch unmengen von e naus. das ist e hen ich bahe nicht

geglaubt, für so ne d antierische ligh

en,also mehreren gehudit. nauren-

MENT CHANGE SE

vor 8 am kino. hallo rosal dan ordnern rein ins wohl ausverkauf

in richtiges kino so mit sitzrei

grappe! die fingen dann auch bal auf die sitze gestellt meist mit

leuten.weil's so voll war. 1 mal shon brachen die sitze zusemmen

bzw reihenweise fielen sie /wir

Stead Street American Cons

ladierte kopfe & knochen. so

weit so lustic zur mucke: 51f haben fast nur sones von

er 2. In gespielt und das mußten sie auch devered & immer wieder betonen, fucklisonst noch suspect device und jonny

as -das einzige stück von denen das ich überhaunt nicht

bkann/hardrockwix/ dafür auch bloody dub/doesn't make

it alright, geil, und ne tolle stimme hat jake b ja doch nach ner knappen stunde warm se fertig zugabe: barbwire le

toll danach nix mehr, minutenlances kl atschen keine reektion nach ner 1/4etd

rlogen ein naar plastikhecher aher soi ort gingen die ordner dazwischen!feist! ia.und das wars dann.FAZIT:100 % Promo

tion tour.das fand ich beschissen. vor

einem jahr woren die bestimmt noch nicht so arrogant.

INCLUDES WAR STORIES

